

Stellenausschreibung

Der RatSWD berät die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in Fragen der Erweiterung und Verbesserung der Forschungsdateninfrastruktur für die empirischen Sozial-, Verhaltens- und Wirtschaftswissenschaften. Mit der Wahrnehmung der Geschäfte des RatSWD ist das WZB beauftragt.

Das WZB sucht für die *Geschäftsstelle des Rates für Sozial- und Wirtschaftsdaten (RatSWD)* – jeweils vorbehaltlich der Mittelbewilligung

a) eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (w/m/d)
(39 Stunden/Woche – zum nächstmöglichen Zeitpunkt und befristet bis zum 13.09.2021)

und

b) eine/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (w/m/d)
(39 Stunden/Woche – ab 01.12.2020 und befristet bis zum 30.11.2022).

Die Aufgabengebiete werden sein:

Stelle a) (zum nächstmöglichen Zeitpunkt):

- In enger Abstimmung mit dem Team der Geschäftsstelle und den zuständigen Mitgliedern und Vorsitzenden im RatSWD:
 - inhaltliche und organisatorische Vor- und Nachbereitung der Sitzungen des RatSWD, seiner Arbeitsgruppen und weiteren Veranstaltungen
 - wissenschaftliche und organisatorische Betreuung der Publikationsarbeiten
 - Erarbeitung von Stellungnahmen und Positionspapieren
 - Zielgruppenspezifische Kommunikation der Arbeitsergebnisse aus dem Kontext des RatSWD und des Konsortium für Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und Wirtschaftswissenschaften (KonsortSWD)
- Beobachtung und strategische Aufbereitung empirisch-methodischer und forschungspolitischer Entwicklungen sowie gesetzlicher Veränderungen für den RatSWD
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit

Stelle b) (ab 01.12.2020):

- In enger Abstimmung mit dem Team der Geschäftsstelle und den zuständigen Mitgliedern im RatSWD:
 - Koordinierung einer Arbeitsgruppe des RatSWD zur Vernetzung empirischer sozialwissenschaftlicher Forschung in gesellschaftlichen Krisen (am Beispiel der aktuellen Corona-Pandemie)
 - inhaltliche und organisatorische Vor- und Nachbereitung der Sitzungen dieser Arbeitsgruppe und weiterer Vernetzungsveranstaltungen, Expertenrunden und Workshops
 - Weiterführung, Analyse und Etablierung der RatSWD Datenbank zur sozialwissenschaftlichen Corona-Forschung (<https://www.ratswd.de/studies>)
 - Analyse von Metadaten von sozialwissenschaftlichen empirischen Forschungsprojekten

- wissenschaftliche und organisatorische Betreuung der Publikationsarbeiten der AG und Kommunikation der Ergebnisse der AG
- Beobachtung und strategische Aufbereitung forschungspolitischer Entwicklungen und gesetzlicher Veränderungen für den RatSWD
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit

Beide Stellen erfordern folgendes Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Sozial-, Verhaltens- oder Wirtschaftswissenschaften, Informationswissenschaften, Rechtswissenschaften, Sprachwissenschaften, Publizistik o. Ä.)
- Umfassende Methodische Kenntnisse in der empirischen Sozial-, Verhaltens- oder Wirtschaftsforschung
- Kenntnisse der nationalen und internationalen Forschungslandschaft und relevanter forschungspolitischer Themen
- Berufserfahrung um Umgang mit Bundes- und Landesbehörden, in der Zuarbeit zu wissenschaftlichen Gremien und/oder in der Öffentlichkeitsarbeit wünschenswert
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, verhandlungssichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bereitschaft zu vereinzelt nationalen und internationalen Dienstreisen
- Offener, verbindlicher und konstruktiver Umgang innerhalb und außerhalb des Teams (auch über Hierarchien hinweg)

Wir bieten u.a.:

- Ein kleines, motiviertes und interdisziplinäres Geschäftsstellenteam
- Ein Arbeitsumfeld im Herzen Berlins mit Vernetzungsmöglichkeiten im wissenschaftlichen Umfeld
- Weiterbildungsmöglichkeiten über die Anbindung an das WZB
- Eine Vergütung nach TVöD Bund E13

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Wir schätzen Vielfalt und begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung. Das WZB fordert Frauen und Personen mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in einer PDF-Datei bis einschließlich 07.10.2020 per E-Mail an bewerbung@ratswd.de. Bitte nennen Sie im Anschreiben, auf welche der beiden Stellen Sie sich konkret bewerben möchten. Für inhaltliche Rückfragen zur Ausschreibung können Sie sich an Nora Dörrenbächer wenden (ebenso unter bewerbung@ratswd.de).

Die Auswahlgespräche werden für beide Stellen voraussichtlich am 20.10. und 21.10.2020 stattfinden.

Weitere Informationen: www.ratswd.de